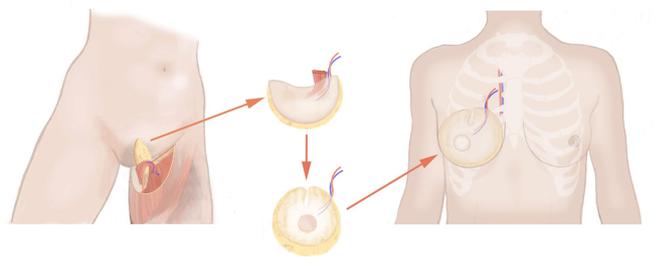


PLASTIC SURGERY GROUP

BY PROF. J. FARHADI

Brustrekonstruktion mittels Gewebe vom Oberschenkel (TMG)

Das Gewebe von den Oberschenkelinnenseiten verwenden wir am zweithäufigsten zur Brustrekonstruktion. Diese Technik kommt zur Anwendung, wenn nicht genügend überschüssiges Gewebe am Bauch vorhanden ist oder die Gefäße am Bauch aufgrund von Voroperationen nicht verwendet werden können. Auch diese Operation eignet sich gut für eine beidseitige Brustrekonstruktion wenn nötig. Die Entnahmestelle an den oberen Oberschenkelinnenseiten ergeben den Effekt und die Narben eines Oberschenkelliftes. Auch diese Operation beinhaltet einen mikrochirurgischen Teil, wo wir unter dem Mikroskop neue Gefässverbindungen erstellen.



FRAGEN:

- WIE FÜHLT SICH MEINE BRUST ANSCHLIESSEND AN?
- WANN KANN ICH WIEDER IN MEINEN NORMALEN ALLTAG ZURÜCKKEHREN?
- BIN ICH NACH DER OPERATION BEIM SPORT EINGESCHRÄNKT?
- IST DIE ONKOLOGISCHE NACHKONTROLLE DURCH DIE REKONSTRUKTION BEINTRÄCHTIGT?

KURZINFO:

OP – Dauer: ca. 3.5 Stunden

Narkose: Vollnarkose

OP - Setting: stationär

Arbeitsunfähigkeit: ca. 3-4 Wochen

Sportunfähigkeit: ca. 4-6 Wochen